

„IZM“ Illwerke Zentrum Montafon  
Gewerbebau



Fassadenberatung

Leitdetails

Musterelemente- Prototyp

Ausschreibung

Vergabe

Das IZM steht mit einem Drittel seiner Länge im Wasser des Ausgleichsbeckens der nebenan liegenden Rodundwerke I und II. Die Entscheidung über den See hinaus zu bauen, hatte praktische Gründe, denn anders hätte der Längsbaukörper in der geplanten Ausrichtung am Gelände keinen Platz gefunden. Unter- und Erdgeschoss sowie das Stiegenhaus sind in Beton ausgeführt, die vier Obergeschosse als Hybrid-Holzkonstruktion, die in nur sechs Wochen vor Ort aufgebaut wurde. Eine Besonderheit für den großvolumigen Holzbau im LCT-System stellen die unbeplankten tragenden Elemente dar. Auf verleimten, in die Fassade integrierten Holzstützen liegen Holz-Beton-Verbundelemente auf, die in der Mittelachse von Stahlträgern gehalten werden, gestützt auf einer Reihe Stahlbetonsäulen.

Bauherr: Vorarlberger Illwerke AG

Architektur: Hermann Kaufmann ZT GmbH

Objektstandort: Vandans, AT

Ausführungszeitraum: 2012 – 2013

